

Die Universität Siegen ist mit knapp 20.000 Studierenden, ca. 1.300 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Technik und Verwaltung eine innovative und interdisziplinär ausgerichtete Universität. Sie bietet mit einem breiten Fächerspektrum von den Geistes- und Sozialwissenschaften über die Wirtschaftswissenschaften bis zu den Natur- und Ingenieurwissenschaften ein hervorragendes Lehr- und Forschungsumfeld mit zahlreichen inter- und transdisziplinären Forschungsprojekten. Die Universität Siegen bietet vielfältige Möglichkeiten, Beruf und Familie zu vereinbaren. Sie ist deswegen seit 2006 als familiengerechte Hochschule zertifiziert und bietet einen Dual Career Service an.

In der Naturwissenschaftlich-Technischen Fakultät, Department Bauingenieurwesen ist am Lehrstuhl für Wasserwirtschaftliche Risikobewertung und Klimafolgenforschung ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle für

eine wissenschaftliche Mitarbeiterin oder einen wissenschaftlichen Mitarbeiter
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

in Vollzeit (100 %) befristet für die Dauer von drei Jahren zu besetzen. Die Beschäftigungsdauer richtet sich nach den Vorschriften des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes.

Aufgaben:

Zu den Aufgaben der Stelle gehört die Mitarbeit im Studiengang Bauingenieurwesen, Fachrichtung Wasserwirtschaft. Schwerpunkte sind hierbei die Mitarbeit an Forschungsprojekten des Lehrstuhls. Die Tätigkeit umfasst die Unterstützung in Forschung und Lehre im Bereich Ingenieurhydrologie und Wasserwirtschaft, Betreuung von Studierenden sowie Mitwirkung bei administrativen Aufgaben und der Einwerbung von Drittmittelprojekten.

Die Lehrverpflichtung beträgt 4 Semesterwochenstunden.

Es handelt sich um eine Stelle zur Förderung der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion). Hierzu wird im Rahmen der Dienstaufgaben Gelegenheit gegeben.

Einstellungsvoraussetzungen:

Sie haben einen wissenschaftlichen Hochschulabschluss (Diplom, Master) in den Fachrichtungen Informatik, Ingenieurwesen, Geowissenschaften oder Hydrologie, Vorkenntnisse im Bereich Wasserwirtschaft, Statistik, Erfahrungen mit der Programmiersprachen Matlab und Python, beherrschen den Umgang mit GIS Paketen (ArcGIS bzw. QGIS), gute Englischkenntnisse, Interesse an einer Tätigkeit im Bereich hydrologische Modellierung, dem Umgang mit globalen meteorologischen Datensätzen und mit Informationen aus der Erdbeobachtung sowie den Ergebnissen von Klimamodellen. Vom Kandidaten wird die Bereitschaft erwartet, an Internationalen Forschungsprojekten mitzuarbeiten.

Die Universität Siegen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Entsprechend qualifizierte Frauen werden um ihre Bewerbung gebeten.

Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sind erwünscht.

Auskunft erteilt Prof. Dr. Paolo Reggiani, Tel. 0271/740-2162, Email: paolo.reggiani@uni-siegen.de

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, ggf. Referenzen etc.) richten Sie bitte bis zum 1.2.2017 unter Angabe der Ausschreibungskennziffer

2017/Fak.IV/Bauingenieurwesen/WM/16 an die Universität Siegen, Lehrstuhl Wasserwirtschaftliche Risikoermittlung und Klimafolgenforschung, z.Hd. Frau Ingrid Althoff, Dep. Bauingenieurwesen, Fakultät IV Paul-Bonatz Straße 9-11, 57068 Siegen.

Informationen über die Universität Siegen finden Sie auf unserer Homepage www.uni-siegen.de